



Stiftung Mayday

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Bedarf für Betreuungen hat sich, wie schon im letzten Jahr zu erkennen war, weiterhin aus dem CISM-Bereich hin zum „Individual Support“, dem international „Pilot Well-Being“ genannten Bereich, verschoben. Da dieses dem Ursprungsimpuls der Stiftung entspricht, können wir hier sehr gut mit dem „Mayday Modell“ arbeiten, das wir 2016 in Zusammenarbeit mit Mayday South Africa entwickelt und ein Jahr später eingeführt haben. Der zeitliche Aufwand hat damit erheblich zugenommen – und es ist bereits abzusehen, dass die jetzt steigende Zahl der Flugbewegungen in allen fliegerischen Bereichen mit ebenfalls weiterhin wachsendem Betreuungsbedarf einhergehen wird. Wir werden daher 2023 mit 30% mehr Betreuungsanfragen im Jahr rechnen müssen: alle derzeitigen belastenden Ereignisse haben in Fliegerkreisen ähnliche Auswirkungen wie überall in der Bevölkerung!

Die erfreuliche Qualitätssteigerung bei Online-Schulungen und -Konferenzen haben wir aufgegriffen, um virtuelle Formate dort, wo bei Schulungsinhalten und Sachfragen keine Vertraulichkeit verletzt werden kann, verstärkt einzusetzen. Damit gewinnen wir Zeit und Raum für unsere Präsenzs Schulungen und die Supervisionen für unsere Betreuer-Teams. Die unerlässlichen persönlichen Begegnungen werden daher einen großen Raum einnehmen – sie sind einfach durch nichts komplett zu ersetzen!

Ergänzend nehmen wir virtuell häufiger als noch vor zwei Jahren an Tagungen und Veranstaltungen teil, die sonst wegen der hohen Reisekosten gar nicht erreichbar gewesen wären. So können wir unsere nationale und internationale Vernetzung verstärkt pflegen, gerade weil sich die Frequenz dieser Treffen stark erhöht hat. Wir streben an, dort wahrgenommene interessante Beiträge unseren Betreuer Teams als Weiterbildung zur Verfügung zu stellen.

Völlig verzichten werden wir allerdings weiterhin auf die sog. „sozialen Medien“, weil sie ihre Attraktivität auch dadurch gewinnen, dass sie eine nicht bemerkbare Teilnahme Außenstehender ermöglichen.

Von Herzen wünschen wir uns, dass Sie die Stiftung Mayday auch weiterhin treu und unterstützend begleiten und dass es bald wieder zu persönlichen Begegnungen, zum Beispiel auf der AERO, kommt.

Neu-Isenburg, im Oktober 2022

Rena Achten

Alice Bonaduce

Dr. Gerhard Fahnenbruck

Dr. Karl-Heinz Richstein

Hans Rahmann

Ralf A. Schäfer

Alexander Scheller

Hugenottenallee 171a · 63263 Neu-Isenburg

Telefon: 0700-7700 7701 · Telefax: 0700-7700 7702

Email: info@Stiftung-Mayday.de · Internet: www.Stiftung-Mayday.de

Frankfurter Sparkasse

IBAN: DE36 5005 0201 0000 0044 40 · SWIFT-BIC.: HELADEF1822